

Geschäftsklima (Bund), Juni 2024

I. Geschäftsklima in Deutschland

Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich verschlechtert. Der ifo Geschäftsklimaindex sank im Juni 2024 auf 88,6 Punkte, nach 89,3 Punkten im Mai (Abb. 1). Dies war auf die pessimistischen Erwartungen zurückzuführen. Die Einschätzung der aktuellen Lage veränderte sich hingegen nicht. Die deutsche Wirtschaft tut sich schwer, die Stagnation zu überwinden.

Abb. 1: ifo Geschäftsklima für Deutschland

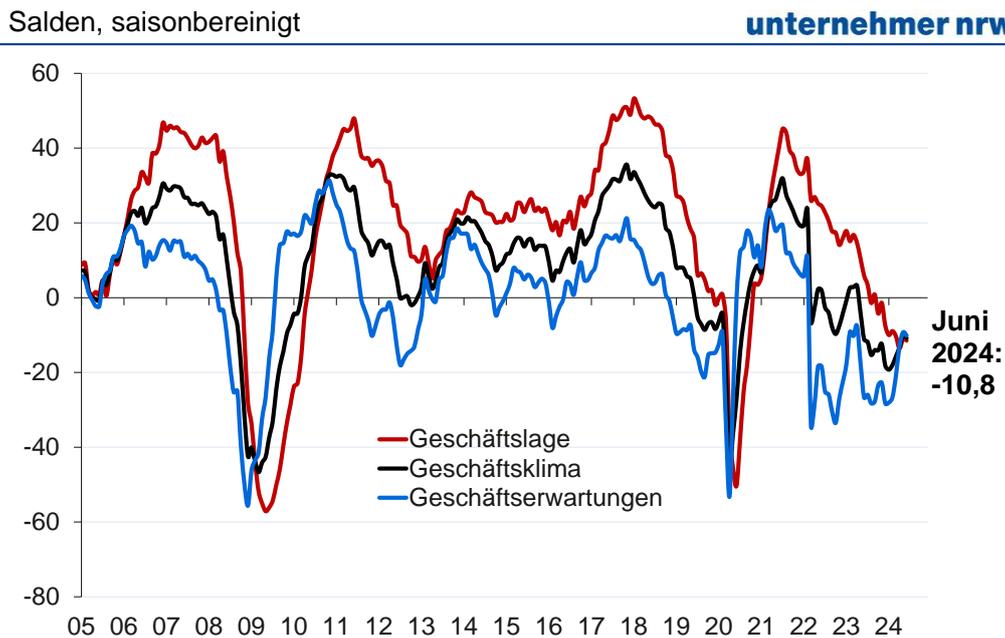


Quelle: ifo. Anmerkung: Das ifo Geschäftsklimaindex basiert auf ca. 9000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes.

II. Geschäftsklima im Verarbeitenden Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe

Im Verarbeitenden Gewerbe hat sich das Geschäftsklima nach drei Anstiegen in Folge wieder verschlechtert. Mit den laufenden Geschäften waren sie jedoch etwas zufriedener. Dennoch zeigen die negativen Saldenwerte für die Geschäftslage und -erwartungen, dass nach wie vor mehr Unternehmen die aktuelle Lage als „schlecht“ und den Ausblick als „ungünstig“ beurteilen.

Abb. 2: Geschäftsklima im Verarbeitenden Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe



Quelle: ifo. Anmerkung: Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige Lage mit „gut“, „befriedigend“ oder „schlecht“ und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monate als „günstiger“, „gleichbleibend“ oder „ungünstiger“ kennzeichnen. Der Saldowert der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten „gut“ und „schlecht“, der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten „günstiger“ und „ungünstiger“. Das Geschäftsklima ist ein Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen.

Wie im Verarbeitenden Gewerbe hat sich das Geschäftsklima im Handel merklich verschlechtert, die Geschäftserwartungen sowie die laufenden Geschäfte wurden nach unten korrigiert. (Abb. 3). Hingegen hat sich das Geschäftsklima im Dienstleistungssektor verbessert und auch im Baugewerbe hat der Index leicht zugelegt.

Abb. 3: Geschäftsklima nach Sektoren



Quelle: ifo. Anmerkung: Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe.

III. Ausblick und Branchenbild

Aus der Befragung des ifo Instituts für einzelne Branchen geht zudem hervor, dass es 23 von 30 Branchen gibt, in denen die Unternehmen ihre aktuelle Geschäftslage als überwiegend schlecht einschätzten. 26 von 30 Branchen betrachten die Geschäftserwartungen als überwiegend pessimistisch (siehe Anhang 1).

Anhang 1: Branchenbild für Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe im Juni 2024

Industriezweig	Im Juni 2024 beurteilten von 100 Industriebetrieben ihre ...							
	Geschäftslage				Geschäftserwartungen ¹⁾			
	gut (+)	befriedigend	schlecht (-)	Saldo ²⁾	günstiger (+)	gleich	ungünstiger (-)	Saldo ²⁾
Hersteller von DV-Geräten, elektr. und opt. Erzeugnissen	17	57	25	-8	28	56	15	13
Hersteller von elektrischen Ausrüstungen	19	40	40	-21	13	67	19	-6
Hersteller von Textilien	8	53	37	-29	18	57	23	-5
Hersteller von Bekleidung	7	69	22	-15	0	77	22	-22
Hersteller von Leder, Lederwaren und Schuhen	0	65	35	-35	0	26	73	-73
Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	0	66	33	-33	7	68	24	-17
Hersteller von Fertigbauteilen aus Holz	31	49	19	12	10	47	41	-31
Hersteller von Zellstoff, Papier, Karton, Pappe	26	30	42	-16	14	66	19	-5
Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	5	64	30	-25	20	60	19	1
Hersteller von Druckerzeugnissen	5	57	36	-31	12	67	19	-7
Mineralölverarbeitung	74	25	0	74	7	92	0	7
Hersteller von chemischen Erzeugnissen	21	59	19	2	12	68	18	-6
Hersteller von Gummiwaren	47	32	20	27	23	58	17	6
Hersteller von Kunststoffwaren	13	56	30	-17	11	66	22	-11
Glasgewerbe, Keramik, Ver. von Steinen u. Erden	11	53	34	-23	11	67	21	-10
Hersteller von Glas- und Glaswaren	14	35	50	-36	2	65	31	-29
Hersteller von sonstiger Keramik	2	76	20	-18	23	76	0	23
Metallerzeugung und -bearbeitung	10	38	51	-41	7	54	38	-31
Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	0	78	21	-21	30	56	12	18
Eisen-, Stahl-, und Temperguß	8	29	62	-54	6	53	40	-34
Hersteller von Metallerzeugnissen	18	45	35	-17	14	59	26	-12
Stahl- und Leichtmetallbau	23	46	30	-7	12	64	23	-11
Hersteller von Schmiede-, Press-, Zieh-, Stanzteilen	7	52	39	-32	13	60	26	-13
Hersteller von Schneidwaren, Werkzeugen u.a.	20	48	31	-11	11	60	28	-17
Maschinenbau	18	50	31	-13	18	51	30	-12
Hersteller von DV-Geräten und peripheren Geräten	23	73	2	21	0	80	19	-19
Hersteller von Kraftwagen und -teilen	22	61	15	7	2	72	25	-23
Sonstiger Fahrzeugbau	3	96	0	3	3	96	0	3
Hersteller von Möbeln	9	45	45	-36	9	65	25	-16
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Ernährungsgewerbe)	19	54	27	-8	13	64	23	-11

¹⁾ Geschäftsentwicklung der nächsten sechs Monate

²⁾ Saldo aus "gut" und "schlecht" bzw. Saldo aus "günstiger" und "ungünstiger"

Quelle: ifo.

Anhang 2: ifo Geschäftsklimaindex für Verarbeitendes Gewerbe ohne Ernährungsgewerbe in NRW

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Januar	101,4	109,1	97,2	90,5	96,6	102,5	93,1	84,4
Februar	103,1	108,2	97,0	91,2	100,5	104,5	94,7	85,0
März	104,3	107,5	97,2	83,9	104,2	90,4	94,8	86,1
April	106,2	106,5	96,2	72,4	105,4	92,1	95,0	87,2
Mai	106,9	105,7	96,0	76,7	105,8	94,5	91,6	88,7
Juni	107,4	105,0	93,6	80,8	107,1	94,4	88,3	88,4
Juli	108,2	104,8	91,0	86,6	108,4	92,2	87,9	
August	108,2	105,2	90,1	90,3	106,4	91,6	86,3	
September	108,0	105,0	89,4	93,1	105,3	89,7	86,9	
Oktober	109,3	102,1	90,2	95,5	104,3	88,9	86,9	
November	110,0	101,6	90,3	96,8	103,1	89,9	87,7	
Dezember	108,3	99,8	89,5	97,5	102,4	91,5	84,9	

Quelle: ifo; Basisjahr 2015 = 100; saisonbereinigte Werte.